

Kuleba erklärt, warum die UN die Krim-Plattform ignoriert

16.09.2021

Die Vereinten Nationen (UN) haben den Gipfel der Krim-Plattform am 23. August aus politischen Gründen ignoriert. Die Ukraine wird mit der Leitung der Organisation darüber sprechen, dass eine solche Haltung nicht akzeptabel ist. Dies erklärte Außenminister Dmytro Kuleba bei einem Briefing am Donnerstag, den 16. September.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Westi](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die Vereinten Nationen (UN) haben den Gipfel der Krim-Plattform am 23. August aus politischen Gründen ignoriert. Die Ukraine wird mit der Leitung der Organisation darüber sprechen, dass eine solche Haltung nicht akzeptabel ist. Dies erklärte Außenminister Dmytro Kuleba bei einem Briefing am Donnerstag, den 16. September.

„Ich möchte nur einen negativen Punkt im Zusammenhang mit unserer Teilnahme an der UNO anmerken, nämlich dass diese Organisation den Gipfel der Krim-Plattform ignoriert hat und dort nicht vertreten war“, sagte Kuleba.

Seiner Meinung nach war dies ausschließlich aus politischen Gründen geschehen.

„Und wir werden mit der Führung der Organisation über die Unzulässigkeit einer solchen Haltung sprechen, da die Hauptaufgabe der UNO gerade darin besteht, Frieden und Sicherheit zu erhalten“, fügte der ukrainische Diplomat hinzu.

Andere Nachrichten

- Am Vorabend des 30. Jahrestags der Unabhängigkeit der Ukraine fand in Kiew ein Gipfeltreffen der „Krim-Plattform“ statt. Es handelt sich um eine Initiative der ukrainischen Behörden, eine Verhandlungsplattform zu schaffen, um sich mit internationalen Partnern abzustimmen, um die Rechte der Krimbewohner zu schützen und die annektierte Halbinsel zu räumen.
- Russland bezeichnete die ukrainische Initiative als Populismus und „realitätsfernes politisches Spektakel“, das darauf abziele, „das Thema des vorübergehenden Verbleibs der Krim innerhalb der Ukraine im Informationsraum zu bewahren“.
- Präsident Volodymyr Zelenskyy erläuterte in seiner Eröffnungsrede die Ziele für die Rückkehr der Krim zur Ukraine.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 256

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.